

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Erscheint
wöchentlich drei Mal und
zwar Dienstag, Donnerst-
tag und Sonnabend. In-
sertionspreis: die kleinste
Zeile 10 Pf.

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock
und dessen Umgebung.

Abonnement
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl.
Illustr. Unterhaltbl.) in der
Expedition, bei unsern Bo-
ten, sowie bei allen Reichs-
Postanstalten.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Nr. 71.

35. Jahrgang.

Dienstag, den 19. Juni

1888.

Dem Andenken Kaiser Friedrichs.

Wie hat die Welt in trübem Saugen
Auf Deines Herzens Schlag geklaut?
Nun bist Du glorreich heimgegangen,
Dem uns're Liebe zugeräuselt.
Schwer mühs'ge Trauerklänge schwimmen
Entlang der Fluren blüh'nden Pracht,
Und all' des Leuzes süße Stimmen,
Sie sind als — Abschiedslied erwacht.

Amferte Helme, Nekrologe,
Die Flaggen halbmaß angeheißt —
O, wie dabei des Schmerzes Woge
Sich schwer in jedes Herz ergießt!
Vorbei, Du hehres Frührothleuchten!
Du Leuzpracht, herbstlich abgeblüht!
Aldentschland muß die Pläne seuchen,
Und todestrüb wird's im Gemüth. . . .



O, daß an dieses Helden Wahre,
Wo heiß des Volkes Thraue rollt,
Am Purpursarg, dem Hochaltare,
Ein heil'ger Schwur erschallen wolle!
Ein Schwur, wie donnernd vom Geschwader,
Dem theuren Vaterland geweiht:
Vergessen sei der deutsche Sader
In dieser wetterschwülen Zeit!

O, wie er einst voll Heldenmuthes
Auf Düppels Schanzen heiß gekämpft!
Im Angeregten kalten Blutes
Manch' Schlachtenwirren kühn gedämpft!
War's hoch zu Roth auf Böhmens Fluren,
War's schwerbegürtet über'm Rhein —
Er schritt des Ruhmes gold'ne Spuren,
Und immer war der Lorbeer sein.

Und als verstummt die Kriegsposaunen
Und Friede durch die Lande zog,
Hellaugig Jubeln, jauchzend Staunen —
Da, wie's ihm stets entgegenzog!
Und erst, als ihn die Krone schmückte,
Wie sprohkte seiner Weisheit Baum!
Nur glücklich, wenn er rings beglückte —
Vorbei, zu schöner Goldestraum!

Das war' Dein herrliches Vermächtniß,
Ein Loos, das Deutschland golden sel,
Den fernsten Tagen zum Gedächtniß —
„Doch still, er ruht, er ist am Ziel!“
Schlaf sanft! Schlaf süß! Bei Millionen,
Wo sich nur deutsches Leben regt,
Wirst Du geweiht im Herzen wohnen,
Im Süßerinnern treu gepflegt!

Bekanntmachung.

Nachdem es dem Allmächtigen gefallen hat, Se. Majestät den Deutschen Kaiser Friedrich III., König von Preußen u. u. u. aus dem irdischen Leben abzurufen, haben Se. Majestät der König zu befehlen geruht, daß

- 1) tägliches Trauerklingen Mittags von 12 bis 1 Uhr in der Dauer einer Woche, vom Todestage an gerechnet,
- 2) Abländigung des Trauerfalls von den Kanzeln herab bis zur erfolgten Beisetzung,
- 3) Einstellung von Kirchenmusik mit Instrumentalbegleitung innerhalb derselben Frist,
- 4) die Einstellung öffentlicher Lustbarkeiten und Musik bis zur erfolgten Beisetzung

stattzufinden, auch

- 5) alle Behörden auf die Dauer von 14 Tagen vom Tage des Ablebens an schwarzer Siegel sich zu bedienen haben.

Dresden, den 15. Juni 1888.

Sämmtliche Ministerien.

Graf von Fabricé. von Hofsth-Wallwitz.
von Gerber. Freiherr von Könnrich. Herzschuch.

Holz-Versteigerung auf Wildenthaler Staatsforstrevier.

Im Drechsler'schen Gasthose in Wildenthal sollen
Dienstag, den 26. Juni 1888,

von Vormittags 9 Uhr an

die in den Schlägen, sowie von Brüchen der Abtheilungen: 23, 51, 56, 63, 69 bis 72 aufbereiteten **Nutzhölzer**, als:

26 Stück weiche Stämme bis 15 Centimeter Mittenstärke,	} in den Abth.: 58 u. 66,
75 " " " von 16—19 " "	
44 " " " " 20—22 " "	} 3,5 Meter lang,
6 " " " " 23 u. 24 " "	
1742 " " " " 13—15 " Oberstärke,	} 3,5 Meter lang,
2856 " " " " 16—22 " "	
900 " " " " 23—29 " "	} „gemischt“
102 " " " " 30 u. darüber " "	
265 " " " " 23 u. darüber " "	} 4,0 Meter lang,
1159 " " " " 13—15 " "	
2464 " " " " 16—22 " "	} 4,0 Meter lang,
1194 " " " " 23—29 " "	
242 " " " " 30 u. darüber " "	} 4,0 Meter lang,
236 " " " " 23 u. darüber " "	

Vom todtten Kaiser.

Nicht unerwartet, aber darum nicht minder tief erschütternd kam die Trauerkunde aus Schloß Friedrichskron. Kaiser Friedrich hatte einen sanften Tod; er schlummerte in die Ewigkeit hinüber. Kurz vor

dem Eintritt wurde Prediger Persius aufs Schloß gerufen und verrichtete am Sterbelager, um das die ganze königliche Familie versammelt war, die Gebete. Kaiserin Viktoria, die ihre Seelenstärke bis zum letzten Momente aufrecht erhielt, brach völlig zusammen, als der eingetretene Tod des Kaisers konstatiert wurde. Es

war dies um 11 Uhr 12 Min. Wenige Min. später sank die kaiserliche Standarte auf Halbmaß; Abtheilungen des Potsdamer Lehrbataillons, Manen und Husaren sperren sofort alle Zugänge zum Schloße ab. Es wurde ausnahmslos Niemand hinein- oder hinausgelassen. Diese Sperre dauerte bis gegen 4 Uhr

19 Stück weiche Klöyer von 24—44 Centimeter Oberstärke, 4,5 Mtr. lang, 5557 " " Stangenkl. " 8—12 " 3,5 Mtr. lang, 35 " " Derbstang. " 13—15 " Unterstärke, sowie ebendasselbst

von Nachmittags 3 Uhr an

die in den vorgenannten Abtheilungen aufbereiteten **Brennhölzer**, und zwar:

3 Raummeter harte Brennseite,	} gegen sofortige Bezahlung
249 " weiche dergleichen,	
168 " " Brennknüppel,	
5 " harte Aeste und	
47 " weiche dergleichen	

einzelnen und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

in kassenmäßigen Münzsorten und unter den vor Beginn der Auktion noch bekannt zu gebenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Creditüberschreitungen sind unzulässig.

Holzkaufgelder können von Vormittags 1/2 9 Uhr an berichtet werden.

Auskunft ertheilt der unterzeichnete Forstmeister.

Die in den Schlägen der Abtheilungen: 56 und 63 — bei Sauschwemme — befindlichen Klöyer liegen auch für die Werke im Schwarzwasserthale ganz günstig.

Königliche Forstrevierverwaltung Wildenthal u. Königliches Forstrentamt Eibenstock,

am 16. Juni 1888.

Uhlmann.

Wolfram.

Gras-Versteigerung.

Die diesjährige Grasnutzung auf den Kunstwiesen des Schönheider Staatsforstreviers lit. a Hammerwiese, lit. F: Gäuthers Raum und F: an der Mulde soll am

Sonnabend, den 23. Juni 1888*)

gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Zusammenkunft: früh 8 Uhr am Forsthaus an der Mulde und Vormittags 10 Uhr am Wiesenhaus an der Mulde.

Königl. Oberforstmeisterei, Verwaltung der Kunstwiesen und Forstrentamt Eibenstock,

am 12. Juni 1888.

Beyreuther.

Gläfel.

Wolfram.

*) War in Nr. 70 irrthümlich für Montag, den 25. Juni ausgeschrieben worden.